



EINLADUNG

Dirty Profits? Rohstoffinvestments und die Folgen für Mensch und Umwelt

Diskussion und Ausstellungseröffnung am **09. Oktober 2014, 18.00 Uhr**
Main-Forum, Frankfurt

Viele Konzerne sind inzwischen Selbstverpflichtungen in Bezug auf Menschenrechte und Umweltstandards eingegangen. Schlechte Presse kann man weniger brauchen denn je.

Viele globale Konzerne verdienen ihr Geld jedoch nach wie vor mit fragwürdigen Geschäftsmodellen, in welche die Finanzbranche oft bedenkenlos investiert. So profitieren zahlreiche Unternehmen und Konzerne von Menschenrechtsverletzungen, Umweltzerstörung, Korruption oder der Herstellung völkerrechtswidriger Waffen.

Gibt es eine Diskrepanz zwischen Außendarstellung und Realität der Finanzinstitutionen und sind eingegangene Selbstverpflichtungen ausreichend? Oder sind nationale und europäische Gesetze notwendig? Wie können private Anleger sensibilisiert werden?

Diese Fragen werden im Verlauf der Diskussion erörtert.

Im Anschluss **Eröffnung der Porträtausstellung im Beisein der Fotografin Katrin Krämer**: Diese thematisiert kontroverse Industrieprojekte und deren Auswirkungen auf Mensch und Umwelt im südlichen Afrika. Die Schau umfasst dreizehn Porträts von Menschen, die z.B. ihrer Lebensgrundlage beraubt werden.

Veranstaltungsort:

IG Metall Main-Forum
Wilhelm-Leuschner-Straße 79
60329 Frankfurt
Tel: 069 – 6693-2474

Wir bitten bis zum **01.10.2014** um Ihre verbindliche Anmeldung über unser [Anmeldeformular](#).

Aus organisatorischen Gründen versenden wir keine Anmeldebestätigung.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an die für die Organisation verantwortliche FES-Mitarbeiterin.

Programm

18.00 Uhr Begrüßung

Nicole Nestler, Leiterin Landesbüro Hessen,
Friedrich-Ebert-Stiftung

18.15 Uhr Podiumsdiskussion

Thomas Küchenmeister
Vorsitzender Facing Finance e.V.

Thorsten Schäfer-Gümbel

Vorsitzender der SPD-Fraktion im Hessischen Landtag

Georg Schürmann

Geschäftsleiter der Triodos Bank N.V.

Barbara Sternberger-Frey

Fachjournalistin für Geldanlagen und Finanzdienstleistungen

Moderation: Mischa Ehrhardt

Freier Wirtschafts- und Finanzjournalist

**19.30 Uhr Eröffnung der Portraitsausstellung
mit Fotografin Katrin Krämer**

Verantwortlich:

Nicole Nestler
Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Hessen

Organisation:

Gunnild Meier
Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Hessen
Marktstr. 10, 65183 Wiesbaden
Tel: 0611 341415 – 0
Fax: 0611 341415 – 29
landesbuero.hessen@fes.de
[Friedrich-Ebert-Stiftung Landesbüro Hessen](#)



Curriculum Vitae der Podiumsgäste

Thomas Küchenmeister, Vorsitzender Facing Finance e.V.

Thomas Küchenmeister ist Koordinator der internationalen Kampagne Facing Finance und Vorsitzender der gleichnamigen Nichtregierungsorganisation (NRO) Facing Finance e.V.

Nach Abschluss seines Studiums arbeitete der Diplom-Politologe als freier Journalist und Autor mit Schwerpunkt Außen- und Sicherheitspolitik sowie Rüstung. Er koordinierte die deutsche Sektion der int. Kampagnen gegen Landminen und Streumunition. Erstere wurde im Jahr 1997 mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet. Im Jahr 2010 wurde Thomas Küchenmeister für sein Engagement für die Opfer int. Konzerne mit dem Henry-Mathews-Preis ausgezeichnet. Er organisierte Medienkampagnen und initiierte parlamentarische Initiativen, die schließlich zum deutschen Beitritt zu den Verbotsverträgen für Landminen und Streumunition beitrugen.

Seit 2011 koordiniert Thomas Küchenmeister die int. NRO-Kampagne Facing Finance, die mehr Transparenz von der Finanzbranche einfordert und Investoren sensibilisiert, nicht in Unternehmen zu investieren, die von Verletzungen der Menschenrechte, Umweltzerstörung, Korruption und der Herstellung völkerrechtswidriger Waffen profitieren.



Thorsten Schäfer-Gümbel, Vorsitzender SPD-Fraktion im Hessischen Landtag

Thorsten Schäfer-Gümbel gehört seit 2003 dem Hessischen Landtag an. Seit 2009 hat er ebenfalls den Landes- und Fraktionsvorsitz der Hessen SPD übernommen. Im Herbst 2013 ist der Politologe zum stellvertretenden Bundesvorsitzenden der SPD gewählt worden. Im Rahmen dieses Amtes sitzt Schäfer-Gümbel unter anderem dem Finanzmarkt-Forum der Bundes-SPD vor. Außerdem war er im Bundestagswahlkampf 2013 Finanzmarkt-Berater von Peer Steinbrück. Schäfer-Gümbel unterstrich in den vergangenen Jahren mehrmals die Forderung nach einer länderübergreifenden Finanztransaktionssteuer und ist ein großer Befürworter des Trennbankensystems.



Georg Schürmann, Geschäftsleiter der Triodos Bank N. V.

Georg Schürmann ist Geschäftsleiter der Triodos Bank N. V. Deutschland. Bevor er im Juli 2009 zur Triodos Bank kam, war er 20 Jahre lang bei der Deutschen Bank im Bereich Privat- und Geschäftskundenbetreuung tätig. Nach einem Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Universität Köln begann er seine Karriere bei der Deutschen Bank 1989 als Trainee. Nach diversen Stationen innerhalb des Konzerns wurde er 2001 Regionalleiter in München mit Verantwortung für 45 Filialen und 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. 2005 wurde er dann in die Zentrale der Deutschen Bank in Frankfurt am Main gerufen, um verschiedene leitende Positionen zu übernehmen. 2006 wurde er Mitglied der Geschäftsleitung Private Banking Deutschland mit Zuständigkeit für das operative Geschäft.



Barbara Sternberger-Frey, Finanzjournalistin

Barbara Sternberger-Frey ist Fachjournalistin für Geldanlagen und Finanzdienstleistungen. Seit 2001 ist sie Mitarbeiterin und Beraterin (ethisch-ökologische Geldanlage, Altersvorsorge) der Zeitschrift ÖKO-TEST.

Nach einer journalistischen Ausbildung und einem Studium der Volkswirtschaften war sie von 1983 an Geldanlageredakteurin der Zeitschrift „Management Wissen“. 1991 wechselte sie zum Gründungsteam der Zeitschrift FINANZ-Test von der Stiftung Warentest, verantwortlich für Geldanlage und grünes Geld. Von 1999 bis 2000 war sie freie Mitarbeiterin der Zeitschriften „DM“, „Telebörse“ und „Stern“ mit Schwerpunkten Geldanlage und Finanzdienstleistungen.

Barbara Sternberger-Frey ist Fachbuchautorin für die Verbraucherzentralen, Stiftung Warentest, den Deutschen Gewerkschaftsbund und die Hans-Böckler-Stiftung. Seit 2003 ist sie Mitglied der Netzwerkgruppe „Altersvorsorge, Geldanlage“ beim Verbraucherzentrale-Bundesverband e.V. (vzbv) und Projektleiterin mehrerer Studien des vzbv zum Verbraucherschutz in der staatlich geförderten privaten und betrieblichen Altersvorsorge sowie im Bereich grüne Riester-Renten.

